

Österreichs Tauchgewässer Nummer 1

Der Attersee

Wenn ich den See seh',
brauch ich kein Meer mehr!

Beim Tauchen in Österreich gibt es einen deutlichen Favoriten: Ein See im oberösterreichischen Salzkammergut scheint für Taucher wie geschaffen. Abwechslungsreiche Tauchplätze, kaum Tauchbeschränkungen, viele Ausbildungsplattformen, tolle taucherische Infrastruktur, 28 Einstiege entlang einer rund um den See führenden Straße, eine wunderschöne Umgebung sowie eine ganzjährig gute Sicht. Klingt nach einer Wunschliste, oder? Am und im größten vollständig in Österreich liegenden See gehen alle Taucher-Wünsche in Erfüllung. Fast alle, zumindest. Geschätzte 100.000 Tauchgänge jedes Jahr sprechen für sich, oder?



EINGEBETTET IN DAS SCHÖNE SALZKAMMERGUT LÄDT DER ATTERSEE NICHT NUR ZUM TAUCHEN EIN. DAS FREIZEITANGEBOT IST IDEAL FÜR FAMILIENURLAUBE UND GARANTIERT SPASS UND ENTSPANNUNG.

Von den sanften Hügeln des Voralpenlandes im Norden bis zum wildromantischen Höllengebirge (1862 m) und den schroffen Abhängen des Schafberges (1783 m) im Süden erstreckt sich die „köstliche Bläue“ des Attersees. Eine Bläue, die umso metallischer und kraftvoller zu werden scheint, je dunkler der Himmel wird.



Tauchen im Attersee

Rund um den Attersee locken 28 offizielle Einstiege. Die besten Tauchplätze befinden sich am steiler abfallenden Ostufer und im Südbereich des Sees. Verbotzonen befinden sich am Nordende und kleinen Teilen des Westufers. Der Seegrund besteht aus Schlamm bzw. Felsgestein. Der Attersee erwärmt sich im Sommer an der Oberfläche bis auf über 20°C. Ab etwa 20 Meter Tiefe herrschen die „See-üblichen“ 4-6°C.

Die besten Sichtweiten gibt es im Winterhalbjahr. 20 Meter und mehr sind da keine Seltenheit. Im Sommer während der „Algenblüte“ und während der Seezirkulation der Übergangszeiten können die Sichtweiten in den oberen Wasserschichten auf wenige Meter absinken. Ab etwa 20 Metern herrscht ganzjährig gute Sicht. Das Tageslicht dringt bis in den 30 bis 60 Meter Bereich vor. So wird es auch bei tiefen Tauchgängen nicht wirklich dunkel. Bei tieferen Tauchgängen ist dennoch eine Lampe empfehlenswert.



Fauna und Flora

Sind im Attersee mäßig entwickelt. Hechte, Flussbarsche und Aalrutten sind recht häufig anzutreffen. Bei Nachttauchgängen bestehen gute Chancen, Aale zu entdecken. Das biologisch geschulte Auge erfreuen im Sommer wahre Teppiche an Moostierchen  im Flachwasser sowie unzählige Süßwasserpolyphen  an exponierten Stellen.

Der Attersee zur Ausbildung

Vom Grundtauchschein bis zum Tek-Tauchen wird am Attersee gelehrt, gelernt, geübt und geprüft. Wo sind die besten Plätze für Tauchschüler und -lehrer?

Nautilus (Weyregg)

Eine riesige Liegewiese lockt am öffentlichen Badeplatz in Weyregg. Plattformen befinden sich auf

Anreise

Über die Westautobahn A1 (Salzburg-Linz-Wien). Abfahrten Oberwang, St. Georgen, Schörfling/Seewalchen. Von Deutschland kommend erreicht man den südlichen Attersee am schnellsten von der Autobahnabfahrt Mondsee aus. Die Tauchplätze erreicht man bequem über die rund um den See verlaufende Attersee-Bundesstraße B151/152.



DAS ALPENPANORAMA UND DIE HOHE WASSERQUALITÄT SIND NUR ZWEI DER VIELEN GRÜNDE FÜR EINEN ATTERSEE BESUCH. DER SEE SELBST BIRGT AUCH MANCH' GEHEIMNIS ODER NETTE ÜBERRASCHUNG FÜR DEN TAUCHER...

5 und 10 Metern. Rechts befindet sich das Taucherausbildungszentrum der Freiwilligen Feuerwehr OÖ mit den einmaligen, baumförmigen Plattformen.

Föttinger (Seefeld)

Der ideale Ausbildungsplatz mit elf Plattformen und Kuppeln zwischen 5 und 40 Metern, Hotel mit Restaurant und Seminarräumen, Campingplatz, Warmwasserduschen sowie Münzkompressor. Der Eintritt von sechs Euro schreckt aber so manche ab.

Der Attersee für Anfänger - Tauchplätze bis 20 Meter

Auch Novizen finden viele Plätze um den Attersee ihrem Ausbildungsstand entsprechend, erlebnisreich und sicher erkunden zu können.

Nöhmer und nördlich davon (km 3,2)

Ein sanft abfallendes, fischreiches Ufer, ausreichend

Parkplätze. Besonders gut ist dieser Fisch- und Pflanzenreiche Tauchplatz für Navigations- und Nachttauchgänge geeignet. Hier gibt es viele Aale zu sehen!

Segelboot Dixie (km 10,6)

Anfängertaugliches Wracktauchen. In nur 12 Metern Tiefe liegt das Wrack eines Segelbootes. Seit Jahren ist die Dixie sogar ein seltenes Doppel-Wrack. Ein Ruderboot wurde in der Dixie geparkt. Viele Parkplätze, eine Wiese und ein WC machen diesen Ort besonders Taucherfreundlich.

Twin Towers (km 10,2)

Der Doppelstamm einer Fichte ragt hier beeindruckend von etwa 18 Metern Tiefe etwa 10 Meter zur Oberfläche empor. Auch das Wrack einer kleinen Zille kann hier auf 12 Metern erforscht werden.

Der Attersee für Fortgeschrittene

Sehr schöne, aber anspruchsvolle Steilwände, die Erfahrung voraussetzen.

Schwarze Wand (km 11,8)

Hier begeistert eine Steilwand, die mit Klüften und Überhängen senkrecht von der Oberfläche bis in den dreistelligen Tiefenbereich abfällt. Der standortreue Hecht schafft Abwechslung von soviel Fels.



i Der Attersee

- Länge: 20 km
- Breite: max. 3 km
- Tiefe: 171 Meter
- Seehöhe: 469 Meter
- Dive Card der ARGE- Tauchen empfohlen!
- <http://www.arge-tauchen.at>



SÜSSWASSERTAUCHEN VOM FEINSTEN. DER ATTERSEE BIETET TAUCHPLÄTZE FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE.

Ein wunderschöner Tauchplatz mit meist toller Sicht, die leider manche dazu verleitet, tiefer zu tauchen als sie es sollten... Perfektes Tarnen und Selbstdisziplin sind hier die Lebens(ver)sicherung!

Schlierwand (km 14,8)

Bei Seefeld findet man einen kleinen, seeseitigen Parkplatz, dort wo die Straße zum Traunsee abzweigt. Taucht man hier etwa zehn Minuten nach Süden, gelangt man an einen canyonartigen Einschnitt, der von 5- 10 Metern bis in sehr große Tiefe abfällt. Das Material besteht aus Schlier, einem verdichteten lehmartigen Material. In den vielen kleinen Höhlungen finden sich zuverlässig Aalrutten.

Kohlbauernaufsatz (km 27,2)

Am Westufer des Attersee nördlich von Unterach. Tolle Infrastruktur mit Liegewiese samt Grillmög-

lichkeit. Parkplätze sind hier zwar reichlich vorhanden, aber regelmäßig voll. Die Steilwand fällt von 18 Meter auf maximal 32 Meter ab. Am Grund befinden sich zwei kleine Bootswracks. Eines davon ist mit einem Plumpsklo versehen. Darin befinden sich ein Telefon und „nicht jugendfreie“ Bilder. Nördlich befindet sich im 30-Meter Bereich ein mystischer versunkener Wald. Aalrutten und Hechte sind hier mit ziemlicher Sicherheit anzutreffen.

Attersee für „Tekkies“ (Mischgas)

Der Attersee ist auch bei technischen Tauchern ein sehr beliebtes Gewässer, da man an vielen Plätzen recht rasch an Tiefe gewinnt und es dort auch tatsächlich Interessantes zu sehen gibt. Auch besteht am Attersee bei Nautilus in Weyregg die Möglichkeit, auf technisch neuestem Stand, Helium und Argon zu „tanken“.

i Buchempfehlungen

- ▶ Taucherwelt Österreich, Buchner/Auer http://www.taucher.net/buecher/Taucherwelt_Oesterreich_buch595.html
- ▶ Tauchreiseführer Österreich, Pölzer http://www.taucher.net/buecher/Tauchreisefuehrer_Oesterreich_buch271.html



MC 5, die Kaltwasserstufe im Kleinformat



Höhe ohne DIN-Welle: 57 mm
 Durchmesser: 42 mm
 Gewicht: 450 g

HD-Abgang: 1
 ND-Abgang: 3

299,- €
 UVP

MC 5:

- 1 membransteuert, kompensiert, 300 bar
- 2 klein und leicht >> nur 450 g
- 3 Sinterfilter mit vergrößerter Oberfläche
- 4 EN 250/2008 Kaltwassertest!
- 5 überzeugt durch beste Atemwerte
- 6 optimales Preis/Leistungsverhältnis

Ellipse Steel:

- 1 6 weltweit gültige Patente!
- 2 äußerst angenehm leichte Atmung >> mittlere Atemarbeit: 0.9 J/l
- 3 extrem leicht >> Gewicht ohne Schlauch: 158 g

Bei Ihrem Cressi-Händler!
 Mehr Infos: www.cressi.de

Cressi
www.cressi.de





OLDTIMER (c) BY WALTER JOCHNER



DER TAUCHPLATZ FÖTTINGER BIETET NEBEN EINER ABWECHSLUNGSREICHEN UNTERWASSERWELT AUCH EINE PLATTFORM MIT KUPPEL.



Darum trägt dieser Platz auch den Namen Kamin. An der Steilwand darüber lässt sich perfekt dekomprimieren.

„Oldtimer“ (Burgau)

Die Oldtimer ruhen in einer Tiefe von ca. 55 Meter und sind nach einer Tauchzeit von etwa zehn Minuten zu erreichen. Die Fahrzeuge sind noch sehr gut erhalten und laden zur näheren Inspektion geradezu ein. Trotzdem sollte man sich an die Regel halten: „Nur schauen, nichts anfassen!“. Die Deko lässt sich kurzweilig gestalten, wenn man dem Abhang folgend austaucht.

**Ein Schmankerl für erfahrene Taucher:
Der Unterwasserberg**

Diese einmalige, selten besuchte Tauchattraktion mitten im Attersee ist nur mit dem Boot erreichbar und reicht aus großer Tiefe bis 12 Meter unter die Wasseroberfläche. Am Unterwasserberg befinden sich faszinierende Steilabbrüche und deutlich mehr Fische als am Ufer. Angefahren wird dieser Tauchplatz nur von der Tauchbasis „Nautilus“ in Weyregg.

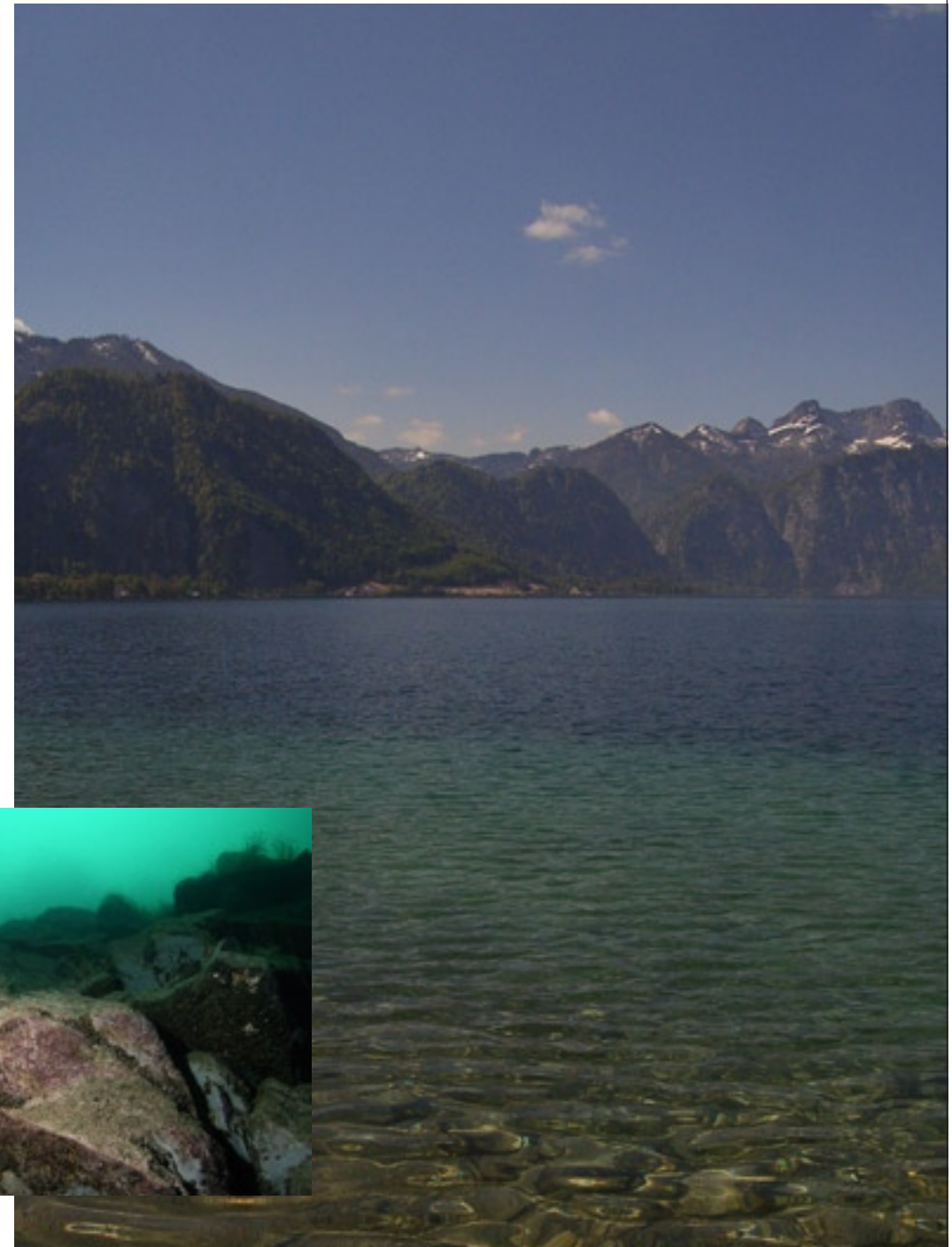
„Kamin“ (Steinbach)

Einstieg zum „Kamin“ ist beim Tauchplatz „Ofen“. Dort befinden sich in 65 Meter Tiefe zwei übereinander liegende Schieferplatten. Diese bilden eine kleine, schornsteinartige Brücke zum durchtauchen.

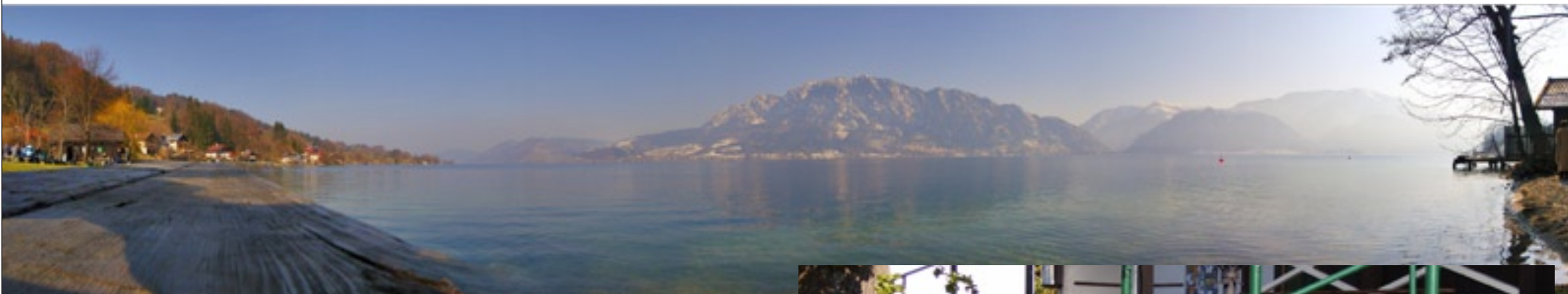
Taucherische Infrastruktur

(L...Luft; N...Nitrox; H...Helium, A...Argon, R...Rebreathersupport)

Die meisten Ausbildungsplattformen findet man



NICHT NUR DIE ALPENLANDSCHAFT UND DIE ZERKLÜFTETEN STEILHÄNGE IM ATTERSEE BEGEISTERN. AUCH FISCHFREUNDE KOMMEN IN DEM VORALPENSEE AUF IHRE KOSTEN.



beim Föttinger <http://www.foettinger.at> (L) in Seefeld. Die beste Betreuung nicht nur für Tekkies und die schönste Liegewiese bei Nautilus <http://www.nautilus.at> (L, N, H, A, R) in Weyregg. Dort befindet sich auch eine ganzjährig geöffnete Driveln Füllstation mit Kartenbetrieb. Die größte Auswahl an Ausrüstung und top Betreuung findet sich bei den Austrian Divers (L,N) <http://www.austrian-divers.at> in Unterach. Wohnen im selben Haus bietet die Nixe (L) <http://www.nixe.at> (L) in Weißenbach. Auch die nette Atmosphäre bei Scuba Consult (L) <http://www.scubaconsult.at> (L) in Weißenbach sollte nicht unerwähnt bleiben.

Ausflugstipps

Am Attersee gibt es zu Wasser und an Land fast keine Sportart, die nicht ausgeübt werden könnte. Auch Kunst- und Kulturbegisterter kommen auf ihre Kosten. Gustav Mahler, Oskar Kokoschka und andere Künstler ließen sich am Attersee nieder. Die Kirchen in den Atterseegemeinden sind traditionsreiche Kleinode der Volksfrömmigkeit.

Atterseeschifffahrt

Seit 1869 fahren Linienschiffe über den Attersee. Das Erste war der dampfbetriebene Schraubendampfer „Ida“. Heute fahren von Mai bis Oktober fünf Motorschiffe der Firma Stern& Hafferl über den Attersee, die bereits 1921 den Betrieb übernahm und ihn bis heute führt. Die Erkundung des Attersees per Schiff auf den zwei Rundkursen dauert einen halben Tag und bietet genussvolle und entspannte Blicke über den See, die Uferregionen, die bewaldeten Vorgebirgsberge und den schroffen Abbrüchen der Nordalpen. Die wohl schönste Art und Weise, den Attersee über Wasser kennenzulernen!

PANORAMABLICK AUF DEN ATTERSEE.

SITZBÄNKE BEIM FÖTTINGER
ERLEICHTERN DAS „AUFRÖDELN“.

dampfer „Ida“. Heute fahren von Mai bis Oktober fünf Motorschiffe der Firma Stern& Hafferl über den Attersee, die bereits 1921 den Betrieb übernahm und ihn bis heute führt. Die Erkundung des Attersees per Schiff auf den zwei Rundkursen dauert einen halben Tag und bietet genussvolle und entspannte Blicke über den See, die Uferregionen, die bewaldeten Vorgebirgsberge und den schroffen Abbrüchen der Nordalpen. Die wohl schönste Art und Weise, den Attersee über Wasser kennenzulernen!

Zusammenfassung

Der Attersee ist mit Fug und Recht DAS taucherische Zentrum Österreichs und weit über die Grenzen hinaus bekannt und beliebt. Neben abwechslungsreichen Tauchgängen aller Schwierigkeitsstufen begeistert hier die herrliche Voralpenlandschaft des Salzkammergutes. Durch die vielfältigen Sport und Freizeitmöglichkeiten ist er auch über- und außerhalb des Wassers ein erstklassiges Ferienziel für Jung und Alt. HM



Linkempfehlungen

- [▶ Online Tauchführer Österreich http://www.taucher.net/tauchfuehrer_oesterreich/](http://www.taucher.net/tauchfuehrer_oesterreich/)
- [▶ Tourismusinfo: http://www.attersee.at](http://www.attersee.at)
- [▶ Tauchinfo: http://www.atterseediving.com](http://www.atterseediving.com)